

Dream

Von abgemeldet

Also, jetzt versuche ich auch mal eine Story zu schreiben, gewidmet ist sie Vanessa, eine begnadete Geschichtenschreiberin. Die Sachen in * * denkt einer gerade.

Dream

"Verschwinde Sindbad, das ist meine Mission, da funkst du mir nicht dazwischen!"
"Vergiss es Jeanne, diesmal nehme ich das Bild mit, koste es was es wolle, wie gefällt dir das :

SCHACHMATT!!!!!" Er warf den Pin und noch während Access die Schachfigur zu Sindbad brachte starrte sie immer noch auf die Wand, an der bis vor kurzen noch das Bild hing. "Bis Bald Jeanne!" mit diesen Worten verschwand Sindbad - wie gewöhnlich. *Das werde ich dir heimzahlen du arroganter Heini, so leicht kommst du mir nicht davon* Fin kam angeflogen. "Maron, was ist los?" Immer noch starrte sie an die Wand. "Es ist Sindbad, er hat schon wieder das Schachmatt geschafft und mir das Bild vor der Nase weggeschnappt. Das ist nun schon das fünfte Mal!! Wenn das so weitergeht..." Plötzlich zuckte sie zusammen. "Komisch." "Was ist komisch Maron?" "Na ja, jedesmal, wenn ich irgendwo auftauche ist mir Miyako dicht auf den Fersen, aber diesmal... Sie ist nirgendwo zu sehen, auch nicht die Polizei. Sag mal Fin, hast du überhaupt eine Warnung geschickt?" "NATÜRLICH!! Wofür hältst du mich eigentlich? Für einen von Alzheimer besessenen Engel - Azubi - Verschnitt?" "Natürlich nicht aber..." Plötzlich raste von der Decke ein Käfig herunter, der die beiden einschloss. "Ha, das war der Miyako Spezialpart 17! Jeanne du diebische Elster, gib dich geschlagen!" Nun kamen aus jeder Ecke des Zimmers Polizisten hervor, die Jeanne umkreisten. "Dann wollen wir das Vögelchen mal einfangen." sprach Hauptkommissar Eimuro Todaiji.

Verdammt, was mach ich jetzt nur? Wenn Miyako herausfindet wer ich bin, ich will gar nicht erst wissen, was dann passiert! "Hey Fin, was machst du da" flüsterte sie, so leise sie konnte. "Das sieht man doch, mich versuche das verflixte Schloss aufzukriegen, aber das ist mit einer Haarnadel verdammt schwer!" ~klick~ "Juhu, ich hab's geschafft! Jetzt nichts wie raus hier." Aber Jeanne blieb wie angewurzelt stehen. "Was ist los?" "Wart's ab Fin!" Kurz bevor Hauptkommissar Todaiji an der Tür angelangt war, trat Jeanne gegen diese, und zwar mit einer Wucht, die es mit der eines Elefanten hätte aufnehmen können, und traf Todaiji direkt ins Gesicht. Er prallte so stark gegen die Wand, dass das Bild über ihm herunter und direkt auf seinen Kopf fiel. Da die Aufmerksamkeit aller Polizisten nur noch Hauptkommissar Todaiji galt, konnte sie unbemerkt verschwinden. Nur Miyako bemerkte Sekunden später den leeren Käfig. *Oh nein! Verdammt, nicht schon wieder! Jeanne du Kamikaze - Diebin,

irgendwann krieg ich dich schon noch!*

"Wieso hast du ihr nicht geholfen Sindbad?????" "Hey, bleib ruhig Access, ist ja alles noch mal gutgegangen. Und außerdem, WENN etwas passiert WÄRE, HÄTTE ich ihr geholfen. Außerdem, ich wollte mal sehen, wie gut sie wirklich ist, las und nach Hause gehen."

Am nächsten Morgen im Treppenhaus:

"Fast, Fast, Fast, Fast, Fast, Fast, Fast....." "Hey Miyako, was ist denn mit dir los?" "Ich bin deprimiert wegen gestern Abend." "Wieso, was war denn los?" "Ach Maron, es ist wegen Jeanne der Kamikaze - Diebin, ich hatte sie gestern Abend fast geschnappt, aber dann, in letzter Sekunde... da ist sie mir entwischt!! Wenn ich dieses freche Stück in die Finger kriege, dann kann sie was erleben" "Na dann, viel Glück beim nächsten Mal!" *Da hab ich gestern ja noch mal Glück gehabt* "Los Maron, genug gequatscht, wir müssen zur Schule, sonst kommen wir schon wieder zu spät zur Gymnastikstunde und du weißt..." "Ja, ja, man muss sich immer auf das Training konzentrieren!" "Genau, außerdem lässt uns Frau Pallkaramao bestimmt wieder das Blumenbeet jäten, wenn wir schon wieder zu spät kommen. OH NEIN; SCHON SO SPÄT; JETZT ABER SCHNELL!!!" "Hey was macht ihr denn für einen Lärm hier draußen?! Ihr könntet ja Tote aufwecken!!" Plötzlich stand Chiaki nur in Boxershorts vor den zwei Mädchen, die ihn anstarrten. Wie gewöhnlich war Miyako nun wieder bester Laune und schien das Training vergessen zu haben. "Guten Morgen Chiaki! Ähm, wieso bist noch gar nicht angezogen?" "Weil ich bis vor kurzem noch geschlafen hab, wir haben ja heute schulfrei, aber dank euch..." "SCHULFREI?!?!?!?!?" Schoss es aus Maron und Miyako heraus. "Ja, heute ist doch Lehrerkonferenz, schon vergessen?" Eine viertel Stunde später waren die vier (sie haben auf dem Weg Minatzuki getroffen) auf dem Weg zu dem neu eröffneten Vergnügungspark. Miyako, die mit allen Mitteln versuchte zusammen mit Chiaki in einen Waggon zu kommen mussten, wie das Schicksal so spielt, zusammen mit Minatzuki in die Bahn. Während Minatzuki vergeblich versuchte mit Miyako, die sich die ganze Zeit Gedanken machte, was Chiaki und Maron wohl gerade machen, ins Gespräch zu kommen, saß Maron, schweigend neben Chiaki, der sie unwahrscheinlich genau musterte. "Hast du ein Problem oder wieso glotzt du mich so doof an?!" sprudelte es urplötzlich aus Maron heraus. *Komisch, irgendwie hat Chiaki verdammte Ähnlichkeit mit Sind...ach was, das ist doch nur Quatsch, oder?* "Nein das nicht, aber ich bewundere die tolle Aussicht." Dabei zeigte er auf Marons Oberteil. Maron sah an sich herunter, dabei drehte sie sich mit hochrotem Kopf zur Seite und versuchte vergeblich ihre halb offenstehende Bluse zuzuknöpfen. Durch eine scharfe Kurve wurde sie zu Chiaki geschleudert und lag nun, mit offener Bluse und geschlossenen Augen, in seinen Armen. Als sie die Augen öffnete sah sie in die von Chiaki, dessen Gesicht dem von Maron immer näher kam, doch statt ihn wie üblich wegzustoßen und ihn anzubrüllen, schloss sie ihre Augen und...

"Maaaaarrrroooooon!!!!!! Maron wach auf!!!" Es war nur ein Traum. Und geschleudert wurde sie nicht in Chiakis Arme, sondern nur aus ihrem Bett und zwar von Fin. *Schade es war nur ein Traum* "Maron, ich habe einen Dämon gefunden, du musst ihn unschädlich machen,

ALSO WACHEND LICHAUF!!!!!!!!!"

...

